

Name des/der Auszubildenden: \_\_\_\_\_

Förderungsnummer: \_\_\_\_\_

Sie haben die Förderungshöchstdauer erreicht  
und haben jetzt noch folgende Optionen:  
(bitte kreuzen Sie eine Auswahl aus Nr. 1 – 3 an)

## 1. Ich habe entsprechende Gründe für das Überschreiten der Förderungshöchstdauer nach § 15 Abs. 3 BAföG und beantrage diese:

- aus schwerwiegenden Gründen, wie beispielsweise
- eine Erkrankung (*Sie benötigen zusätzlich: „Ärztliche Bescheinigung“, Leistungsübersicht mit Prüfungsdaten*)
  - eine von der auszubildenden Person nicht zu vertretende Verlängerung der Examenszeit (z.B. bei plötzlicher Erkrankung des Prüfers) (*Sie benötigen zusätzlich: Bescheinigung der Hochschule*)
  - eine verspätete Zulassung zu examensnotwendigen Lehrveranstaltungen (z.B. „interner Numerus clausus“) (*Sie benötigen zusätzlich: Bescheinigung der Hochschule*)
  - das erstmalige Nichtbestehen einer Zwischen- oder Modulprüfung, wenn sie Voraussetzung für die Weiterführung der Ausbildung war (bei **modularisierten Studiengängen** ist dies **in der Regel nicht** der Fall) (*Sie benötigen zusätzlich: Bescheinigung der Hochschule, Leistungsübersicht mit Prüfungsdaten*)
- infolge der in häuslicher Umgebung erfolgenden Pflege eines oder einer pflegebedürftigen nahen Angehörigen im Sinne des § 7 Absatz 3 des Pflegezeitgesetzes, der oder die nach den §§ 14 und 15 des Elften Buches Sozialgesetzbuch – Soziale Pflegeversicherung – mindestens in Pflegegrad 3 eingeordnet ist. (*Sie benötigen zusätzlich: Bescheinigung über die Pflegestufe der Pflegeperson, Nachweis für die Übernahme, Dauer und Umfang der Pflege*)
- infolge der Mitwirkung in gesetzlich vorgesehenen Gremien und satzungsmäßigen Organen der Hochschulen und der Länder sowie in satzungsmäßigen Organen der Selbstverwaltung der Studierenden an diesen Ausbildungsstätten sowie der Studentenwerke (*Sie benötigen zusätzlich: Vordruck „Anlage zum Antrag wegen Gremientätigkeit“*)
- wegen dem erstmaligen Nichtbestehen der Abschlussprüfung (*Sie benötigen zusätzlich: Bescheinigung der Hochschule, Leistungsübersicht mit Prüfungsdaten*)
- infolge einer Behinderung, einer Schwangerschaft oder der Pflege und Erziehung eines Kindes bis zu 14 Jahren (erfolgt als Vollzuschuss) (*Sie benötigen zusätzlich: ggf. Vordruck „Ärztliche Bescheinigung“, Geburtsurkunde, ggf. Erklärung des anderen Elternteils darüber, in welchem Umfang er die Pflege und Erziehung im betreffenden Zeitraum übernommen hat / Leistungsübersicht*)
- Für den Fall, dass meinem Antrag nach § 15 Abs. 3 BAföG nicht stattgegeben wird**, beantrage ich hiermit hilfsweise
- das Flexibilitätssemester nach § 15 Abs. 4 BAföG oder
  - Studienabschlusshilfe nach § 15 Abs. 5 BAföG.

## 2. Ich beantrage das Flexibilitätssemester nach § 15 Abs. 4 BAföG

- Das Flexibilitätssemester kann entweder im unmittelbaren Anschluss an die Förderungshöchstdauer oder die Zeiten, für die Sie Gründe nach § 15 Abs. 3 BAföG geltend gemacht haben (siehe Nr. 1,) gewährt werden, sofern Sie dieses bisher noch für keinen Studiengang in Anspruch genommen haben. Treten während des Flexibilitätssemesters Gründe nach § 15 Abs. 3 BAföG auf (siehe Nr. 1), werden diese im Anschluss daran ggf. noch entsprechend berücksichtigt. Das Flexibilitätssemester kann während des gesamten Studiums (bspw. Bachelor- und anschließender Masterstudiengang) nur einmalig genommen werden.

### **3. Ich nehme die Studienabschlusshilfe nach § 15 Abs. 5 BAföG in Anspruch**

- Voraussetzung für einen Anspruch ist, dass Sie innerhalb von 4 Semestern nach dem Ende der Förderungshöchstdauer, oder der Förderungsdauer nach Absatz 3 Satz 1 Nummer 1, 2, 3 oder 5, oder dem Flexibilitätssemester nach Absatz 4 zur Abschlussprüfung zugelassen worden sind, und die Prüfungsstelle bescheinigt, dass sie die Ausbildung innerhalb von längstens 12 Monaten abschließen können. Diese Förderung erfolgt in Form von unverzinslichem Volldarlehen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Auszubildenden